

Mitarbeiter-Identifikation

Wir haben uns dazu entschlossen für unsere Mitarbeiter ISAB-Karten zu bestellen. Mit diesen Karten können sich unsere Mitarbeitenden schnell ausweisen und bei einer Kontrolle der Baustelle ist sofort klar, wer zu uns gehört.

Im Holzbau sind die Karten bereits im Einsatz. Die Bauabteilung wird die Karten im November 2020 erhalten.

ISAB: <https://isab-siac.ch>

Hier die Beschreibung der Ziele des ISAB-Systems gemäss der offiziellen Webseite:

Ziel der Allianz Bau ist es, die Vollzugstätigkeiten der Paritätischen Kommissionen der allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträge im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe branchenübergreifend und gesamtschweizerisch zu unterstützen, um die vorgesehenen Mindestarbeitsbedingungen wirkungsvoll durchzusetzen sowie darauf hinzuwirken, dass bei den Vergaben Firmen berücksichtigt werden, die sich an die Mindestarbeitsbedingungen halten.



INFORMATIONEN ZENTRALISIEREN

Zu diesem Zweck entwickelt und betreibt der Verein die Online-Plattform «Informationssystem Allianz Bau» (kurz ISAB), über die schweizweit Informationen für den sozialpartnerschaftlichen GAV-Vollzug im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe zentral zur Verfügung gestellt werden. Damit sollen der regions-, branchen- und Vollzugsorgan-übergreifende Informationsaustausch verbessert und Synergien in der Prozessabwicklung realisiert werden.



AUFWAND SENKEN

Die zentrale Datenhaltung erlaubt es, die Erfassungsaufwendungen sowohl für die Unternehmen/Arbeitgeber wie auch für die Paritätischen Kommissionen und weitere beteiligte Vollzugsorgane so gering wie möglich zu halten. Der Aufwand für Unternehmen/Arbeitgeber sowie die Vollzugsorgane wird durch dieses koordinierte Vorgehen sinken und überflüssige Mehrfachkontrollen werden vermieden.



ZUGÄNGLICH MACHEN

Gleichzeitig erhalten Vergabestellen, General- und Totalunternehmer wie auch private Bauherrschaften in einem zentralen System Zugang zu allen im Vergabeprozess relevanten Informationen rund um die GAV-Unterstellung und die GAV-Konformität eines potentiellen Auftragnehmers.